

TOP-NEWS

erstellt:

Donnerstag, 21. November 2019

08:34

Themen:

Vors. Norbert Schnedl live zu Gast im Ö1-Morgenjournal

- **2,3 Prozent mehr Gehalt für Beamte**
- **GÖD fordert Aufnahme-Offensive**

GEHALTSABSCHLUSS

- **Videobotschaft des Vorsitzenden Norbert Schnedl**

Bitte um Beachtung:

Die nachstehenden Inhalte sind der APA entnommen und dienen der persönlichen Information von GÖD-FCG Funktionärinnen und Funktionären über das gewerkschaftspolitische Umfeld. Die Inhalte decken sich daher nicht zwangsläufig mit GÖD-FCG Positionen.

2,3 Prozent mehr Gehalt für Beamte

Die Beamtengehaltsverhandlungen sind nach der vierten Runde abgeschlossen worden. Sie bekommen im Schnitt 2,3 Prozent mehr Geld, je nach Einkommen. Mindestens macht das Plus aber 50 Euro aus. Der Dienstgeber Finanzminister Eduard Müller sagt, das sei gerade noch leistbar. Er erwartet sich jetzt Reformen von der Gewerkschaft.

<http://oe1.orf.at/player/20191121/579388/070213>

GÖD fordert Aufnahme-Offensive

Der Vorsitzende der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst, **Norbert Schnedl spricht von einem sehr guten Abschluss**. Unter anderem durch Pensionierungen stünden Beamte unter einem hohen Arbeitsdruck, beklagt Schnedl. Er fordert eine Aufnahmeoffensive und Entlastungen.

<http://oe1.orf.at/player/20191121/579388/070419>

GEHALTSABSCHLUSS

Videobotschaft des Vorsitzenden Norbert Schnedl

„Es konnte ein dauerhafter, nachhaltiger und sehr großer Gehaltsabschluss für alle Kolleginnen und Kollegen erreicht werden!“, so Vors. Norbert Schnedl nach der 4. Verhandlungsrunde.

Die Gehälter werden ab 1. Jänner 2020 staffelwirksam um 3,05 % bis 2,25 % erhöht. Die Erhöhung der Zulagen beträgt 2,3 %.

Näheres zur 4. Verhandlungsrunde gibt es im Video auf unserer Webseite www.goed.at sowie auf Facebook:

<https://www.facebook.com/goed.official/videos/569122510584185/>

4. Runde der Gehaltsverhandlungen am 20. 11. 2019

www.goed.at

Erhöhung der Gehälter und Zulagen ab

1.1.2020

3,05 % bis 2,25 %

Zulagen: 2,3 %

Norbert Schnedl

Freiler, Gruber, Gabriel, Deckenbacher, Seebauer, Quin, Eysn